



Als Abschluss des närrischen Treibens zeigten sich der Schömberger Bürgermeister Matthias Leyn (mit Ringelmütze) und die Hexen von ihrer sportlichen Seite. Gemeinsam formten sie eine Pyramide vor dem Eingang des Rathauses. FOTO: EITEL

■ Auch im **Schömberger Rathaus** ging es gestern närrisch zu. Als Einstimmung spielte die Hexenmusik aus Dillweißenstein fröhliche Guggenmusik, bevor das Rathaus gestürmt und Bürgermeister Matthias Leyn in Ketten gelegt wurde. Mit der Bitte „Treibt’s nicht zu bunt, ab nächsten Donnerstag geht’s wieder rund“, ergab sich der Bürgermeister und überreichte den Schömberger Eulenhexen schließlich den Schlüssel zum Rathaus. Seine Krawatte wurde dennoch gnadenlos abgeschnitten. Vor der versammelten Narrenschar las Zunftmeister Helmut Lülff den Levitenzettel vor und die Windkraftdebatte. Leyn lud zu Speis und Trank im Foyer des Rathauses ein. *ju*

Närrische Jagd auf Schlips und Schlüssel

- Überall in der Region haben die Narren die Herrschaft übernommen.
- Den Auftakt macht die Schulstürmung auf dem Ersinger Kirchberg.

KÄMPFELBACH-ERSINGEN/
KELTERN-WEILER/NEUHAUSEN/
SCHÖMBERG/KARLSBAD-ITTERSBACH

Den **Ersinger Hexen** sind die Klagelaute der Schulkinder nicht entgangen. „Helft uns, helft uns“, riefen die Kinder, „unsere Lehrer wollen, dass

Quelle: Eitel et al. (2017). Närrische Jagd auf Schlips und Schlüssel. *Pforzheimer Zeitung*, 46 (24.02.2017), 30.